

---

*Lynnette Widder*

# Bilde Künstler! Konkrete und abstrakte Architekturgeschichte

---

## Abstract

Die Fragen, von wem und für wen die Geschichte der Architektur geschrieben wird, verweisen sowohl auf die schon lange umstrittene Beziehung zwischen Schreiben über Architektur und Produktion von Architektur als auch auf zeitgenössische Anforderungen nach Gleichberechtigung. In Anlehnung an Anthropologie, Archäologie, Kunst- und Architekturgeschichte sowie Bau- und Architekturpraxis wird dafür plädiert, ein einverleibtes Wissen (embodied knowledge) in das Geschichte-Schreiben der Architektur zu integrieren. Um dies mit Umsicht und Nuance zu erreichen, müssten Autoren als historische und biographische Wesen identifizierbar sein. Genauso wichtig ist es, nicht auf universale und zeitlose Schlussfolgerungen abzielen, sondern ein Wissensgerüst darzustellen, das Verständnis bei Unterschiedlichkeiten vermittelt könnte.

## Schlagwörter

Erfahrungswissen, eingeschriebenes Wissen (embodied knowledge), Geschichte/Theorie der Architektur, geteilte Autorenschaft, Rudolf Schwarz, Ludwig Mies van der Rohe